



HAFTSTRAFE DES TAGES

Weshalb Ardian Gashi einen Tritt aufs Gaspedal das Leben lang nicht vergessen wird. 15



PLATZIERUNG DES TAGES

Mit welcher Platzierung Fidel Frick bei der Modellflug-WM überraschte. 16



RÜCKKEHR DES TAGES

Nach wie vielen Wochen Reto Heeb die Reha-Klinik in Valens verlassen durfte. 17



WELTMEISTER DES TAGES

Welcher Athlet sich in Helsinki zum neuen Weltmeister im Zehnkampf krönte. 17

VOLKSBLATT | NEWS

Slowakei gegen Liechtenstein mit vier Bundesliga-Profis

FUSSBALL – Beim WM-Qualifikationsspiel am 17. August in Liechtenstein werden gleich vier Bundesliga-Profis im Aufgebot der slowakischen Nationalmannschaft stehen. Neben dem Bundesliga-Torschützenkönig Marek Mintal nominierte Nationaltrainer Dusan Galis auch dessen Nürnberger Klub-Kollegen Samuel Slovak und Robert Vittek sowie Miroslav Karhan vom VfL Wolfsburg für die Partie im Vaduz Rheinpark-Stadion. (id)

Haft statt Champions League

FUSSBALL – Diesen Tritt aufs Gaspedal wird Ardian Gashi wohl sein Leben lang nicht vergessen: Der 24-jährige Mittelfeldspieler des norwegischen Vizemeisters Vaalerenga IF verurteilt wegen einer Gefängnisstrafe wegen Schnellfahrens das Rückspiel in der Champions-League-Qualifikation gegen Club Brugge. Gashi, der am Dienstag beim 1:0-Sieg einer der treibenden Kräfte der Hausherren gewesen war, war im vergangenen Jahr von der Polizei mit 136 km/h in einer 80er-Zone erwischt worden. Er wurde im Februar zu 18 Tagen Freiheitsstrafe verurteilt, als Beginn wurde dieser Mittwoch festgelegt. Sein Wunsch nach aufschiebender Wirkung wurde abgewiesen. (id)

Hyypiä verlängert bei Liverpool

FUSSBALL – Der finnische Verteidiger Sami Hyypiä (32) verlängert seinen Vertrag beim FC Liverpool bis 2008. (si)

Krach im US-Sprinterlager

LEICHTATHLETIK – Im Lager der US-Sprinter gibt es Streit. Die Youngsters Wallace Spearmon (20) und Tyson Gay (23), die sich gestern für die 200-m-Halbfinals qualifizierten, zogen zuvor aus dem Athletendorf aus, weil sie sich von der «alten Garde» um Maurice Greene (31) und John Capel (26) eingeschüchert fühlten. «Wir haben sie nur ein bisschen geplagt und aufgefordert, unsere Taschen zu tragen und Getränke zu holen», erklärte Capel. «Beim American Football ist so etwas gang und gäbe.» (si)

«Das ist ein Geschenk»

Uefa-Cup: Heute (19.30) gastiert Besiktas Istanbul im Rheinpark-Stadion

VADUZ – Das war ein Traumlos. Ein sportlich attraktiver Gegner, der einige Franken in die FCV-Kasse schwemmen dürfte und der mit dem Ailton-Transfer für zusätzliche Schlagzeilen sorgte. An ein Weiterkommen denkt hier niemand, aber auch solche Partien müssen erst mal gespielt werden.

• Rainer Ospelt

In der türkischen Hauptstadt mit ihren rund 15 Millionen Einwohnern gibt es drei grosse Fussballclubs. Neben dem aktuellen Meister Fenerbahçe mit Trainer Daum und Galatasaray ist Besiktas der älteste Verein. Er feierte im Jahre 2003 zu seinem 100-jährigen Bestehen den Meistertitel. Seither ging es allerdings bergab. Trotz des Erreichens des Viertelfinals im Uefa-Cup musste Trainer Lupescu gehen, es kam Del Bosque. Aber auch der ehemalige Real Madrid-Trainer wurde gefeuert, sein Nachfolger wurde der ehemalige Spieler und Captain Riza Calimbay. Er schaffte in der vergangenen Saison immerhin noch den vierten Schlussrang und somit das Eintrittsbillet für den Uefa-Cup. Und kurz vor Meisterschaftsbeginn wurden noch zwei namhafte Transfers getätigt. Der Brasilianer Ailton kam für 3 Millionen Euro von

Schalke und von Manchester United wurde sein Landsmann Kleber-son geholt.

Grosse Herausforderung

Im ersten Meisterschaftsspiel am vergangenen Wochenende gab es für

Besiktas nur ein 1:1-Remis beim Aufsteiger Kayseri Erciyesspor, Tandoğan sah Rot. FCV-Trainer Mats Gren hat sich von dieser Partie ein Video beschafft. Zudem hat sein Assistent Ignaz Good mit Trainer Daum telefoniert, der ja bei seinem ersten Istanbul-Engagement Besiktas coachte. Der stellt eine gewisse Unruhe in der jetzigen Mannschaft fest, sie sei nicht stabil. Derzeit stünden 33 Spieler unter Vertrag, deren acht sollen aussortiert werden. Verletzt ist der Nati-Spieler Tümer.

Für Gren ist Besiktas «eine grosse Herausforderung, ein Erlebnis für jeden Spieler. Wir müssen an unsere Chance glauben und wenn möglich kein Tor kassieren». Natürlich hofft er auf eine Überraschung, «aber man muss auch Realist bleiben, Besiktas ist der klare Favorit».

Das ist ein Geschenk

An der gestrigen Pressekonferenz war neben Trainer Gren auch Verteidiger Steve Gohouri dabei.

Gefragt, ob das für ihn ein besonderes Spiel sei, meinte er: «Das ist

für uns ein sehr wichtiges Spiel, da können wir zeigen, was wir drauf haben. Es ist ein Geschenk, gegen Besiktas spielen zu dürfen.» Ob es auch ein Geschenk sei, dass die beiden Brasilianer Ailton und Kleber-son nicht auflaufen werden, wollte ein anderer türkischer Journalist wissen: «Leider kann ich so nicht mein Trikot tauschen, aber sonst ist das o.k.»

Bei Vaduz fehlen heute verletzungsbedingt Michele Maggetti und Fabio D'Elia, Beni Fischer wird geschont, wieder im Kader ist Michael Stocklasi.

UEFA-CUP

2. Qualifikationsrunde, Hinspiel, Heute

Vaduz – Besiktas Istanbul 19.30
Rheinpark-Stadion, Schiedsrichter Ivan Bekbak wird assistiert von Zeljko Grgoc und Tomislav Petrovic (alle Kroatien).

Weitere Partien, Heute	
Banants Jerevan – Dnjeprpropetrowsk	16.00
Samsara (Russ) – Borisow (WRuss)	16.00
MTZ-Ripo Minsk – Teplice (Tsch)	17.00
Inter Zapresic (Kro) – RS Belgrad	17.30
Nistru Otaci (Mol) – Grazer AK	17.30
OFK Belgrad – Lok Plovdiv (Bul)	17.30
Ashdod (Isr) – Domzale (Sin)	18.00
Wielkopolski (Pol) – Bystrica	18.00
Midtylland (Dän) – Torshavn (Färöer)	18.00
Metalurgs Liepaja (Lett) – Genk (Be)	18.00
Brann Bergen – Vantsian Alliansi (Fi)	19.00
Djurgarden Stockholm – Cork City	19.00
Esbjerg (Dän) – Tromsø	19.00
Halmstad – Linfield Belfast	19.00
Rapid Bukarest – Vardar Skopje	19.00
Grasshoppers – Wisla Plock (Pol)	19.30
Litex Lovetch (Bul) – Rijeka	19.30
MyPa Anjalankoski – Dundee United	19.30
Apoel Nikosia – Maccabi Tel Aviv	19.45
Legia Warschau – Zirich	20.00
Kumanovo (Maz) – Petach Tikva	20.00
Rhyl (Wales) – Viking Stavanger	20.00
Golubovci (Ser) – Siroki Brijeg (Bos)	20.00
FC Kopenhagen – Carmarthen Town	20.15
Zilina (Slk) – Austria Wien	20.15
Mains 05 – Koflavik (Is)	20.30
MFC Sopron (Un) – Metalurg Donezk	20.30
Publikum Celje (Sin) – Levski Sofia	20.30
Dinamo Bukarest – Omonia Nikosia	20.45
Pasching – Zenit St. Petersburg	20.45

Rückspiele am 25. August

Auf Gaspar und Co. wartet heute mit Besiktas ein ganz anderes Kaliber als Chisinau in der ersten Qualrunde.

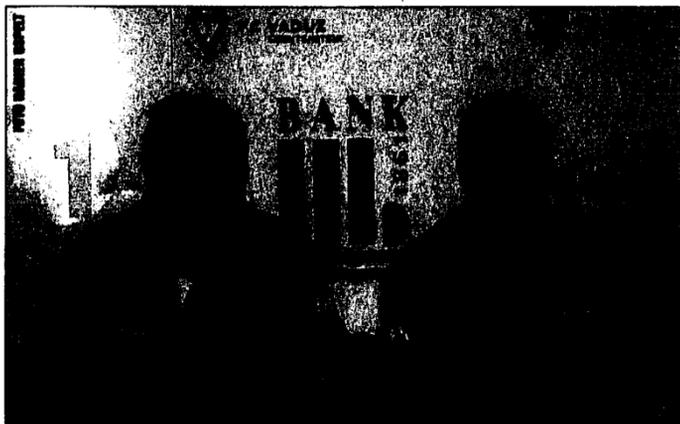
«Ailton ist noch nicht bereit»

Heute werden fast achtzig Medienleute im Rheinpark-Stadion erwartet

VADUZ – Die Türkei ist ein fussballverrücktes Land. Da galten andere Massstäbe. Das hat auch die gestrige Pressekonferenz bewiesen, die von einem türkischen Nachrichtensender live übertragen wurde.

• Rainer Ospelt

Schon gestern bei der Pressekonferenz im Rheinpark-Stadion ungewohnte Dimensionen. Da wollten an die zwanzig Medienvertreter die wichtigsten Informationen einholen. Allein in Istanbul gibt es vierzehn Boulevard-Blätter. Heute werden an die achtzig Medienleute erwartet, ein türkischer Sender (ntv) überträgt diese Uefa-Cup-Partie live. Eine zentrale Frage betraf natürlich den Neuzugang Ailton, spielt er oder spielt er nicht. Im Gegensatz zu Kleber-son wäre er für dieses Uefa-Cup-Spiel spielberechtigt, aber Trainer Calimbay stellte fest: «Ailton ist noch nicht



Besiktas-Captain Tayfur und Trainer Calimbay stellten sich der Presse.

lange beim Team, er ist noch nicht bereit. Deshalb wird er in Vaduz nicht spielen, vielleicht im Rückspiel. Er absolviert hier ein spezielles Trainingsprogramm.» Der Brasilianer traf ja mit Verspätung – wie das so üblich ist – in der Türkei ein. Mal abwarten, ob er nicht dennoch auf der Bank Platz nimmt.

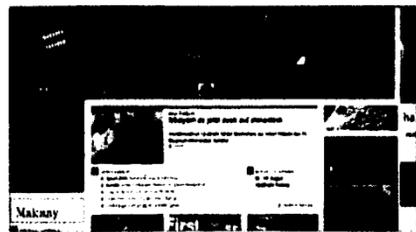
Mehr als einmal betonte Trainer Calimbay an der gestrigen Pressekonferenz, dass sie den heutigen Gegner, den FC Vaduz, ernst nehmen. Und verwiesen auf das Beispiel Trabzonspor, den Meisterschaftszweiten, der in der Champions-League-Quali gegen Famagusta, den Vertreter aus Zypern,

ausschied. Sie hätten den FCV studiert und würden ihn nicht unterschätzen. Immerhin haben Besiktas-Vertreter das Spiel gegen Sion im Rheinpark-Stadion vor Ort beobachtet und sie sind bereits am Dienstag angereist. Aber irgendwie traute man diesen Worten nicht so richtig, eine gewisse Überheblichkeit blieb nicht verborgen. Und das könnte die Chance für den Aussen-seiter sein. Die Vaduzer haben immerhin schon vier Meisterschaftsspiele und zwei Uefa-Cup-Partien in den Beinen.

Mit dabei an der Pressekonferenz auch der Captain Tayfur Havutçu: «Wir haben in der Mannschaft eine sehr gute Atmosphäre, haben gut zusammengedungen und glauben an uns. Wir wollen mit einem guten Ergebnis nach Hause zurückkehren.» Ob die Spieler wirklich bereit seien, wollte ein Journalist wissen. «Die Konzentration ist das Wichtigste, vom Kopf her sind wir bereit.»

VOLKSBLATT | REKORD

Chinesen verrückt nach Bayern



FUSSBALL – Der FC Bayern München verstärkt seine Bemühungen auf dem asiatischen Markt weiter und präsentiert die Vereinshomepage nun auch in chinesischer Sprache. Unter www.fcbayern.com.cn können sich Fans aus dem Reich der Mitte über den deutschen Rekordmeister informieren. In keinem anderen Land hat der FC Bayern eine grössere Fan-Gemeinschaft als in China. (id)